



Pfarrei Steinerberg

Pfarradministrator Alfred Suter, 079 287 20 25, alfred-suter@bluewin.ch

Pfarreibeauftragte Natascha Holoschnaj, 079 774 51 63, pfarramt.steinerberg@bluewin.ch

Pfarrbüro Sattelstrasse 5, 6416 Steinerberg, 041 832 13 63

Anlaufstelle Rita Schuler, 041 832 11 10, rifra@bluewin.ch

Sigrist Felix Reichlin, 041 832 15 70

Sonntag, 27. Februar 2022

8. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier
Opfer für Verein Katechetische
Arbeitsstelle

Dienstag, 01. März 2022

2. St. Anna Dienstag

08.30 Eucharistiefeier
Opfer für die Pfarrkirche

Aschermittwoch, 02. März 2022

19.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 06. März 2022

1. Fastensonntag

10.30 Eucharistiefeier
Opfer für Verein Katechetische
Arbeitsstelle

Dienstag, 08. März 2022

3. St. Anna Dienstag

08.30 Eucharistiefeier
Opfer für die Pfarrkirche

Gottesdienstzeiten im ST. ANNA



Wegen des Corona-Virus können die Gottesdienste nur mit unseren internen Personen gefeiert werden. Wir bitten um Verständnis und hoffen auf eine baldige Rückkehr zur Normalität.

Fastenandacht der FMG

Am Mittwoch, 23. März 2022 um 19.30 lädt die Frauen- und Müttergemeinschaft zur Fastenandacht ein. Wir machen uns Gedanken zum Thema; «Die Kraft des Wandels». Freundliche Einladung an alle. Die FMG



Die Fastenzeit

«Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst» (Gen 3,19). Mit diesen Worten aus der Heiligen Schrift beginnt für uns die Fastenzeit. Mit dem Empfang des Aschekreuzes auf unseren Häuptern werden wir daran erinnert, dass wir von der Erde kommen und zur Erde zurückkehren werden.

Wir sind nur Staub im Universum, aber ein ungewöhnlich wertvoller, ein von Gott geliebter Staub. Diesen Staub nahm der Herr liebevoll in seine Hände und hauchte ihm seinen Lebensatem ein. (Gen 2,7) So erinnert uns die Asche an unseren Weg vom Staub zum Leben. Wir sind Staub, Erde, Lehm, aus dem Gottes Hände etwas Wunderbares formen, wenn wir es zulassen. Wir begleiten alle Pfarreiangehörigen auf dem Weg vom Aschermittwoch bis zum Fest der Auferstehung. Das Seelsorgeteam

Fahnenweihe der Feuerwehr

Für die heilige Messe am Agathatag, dem 5. Februar 2022, versammelten sich knapp 40 Vereinsmitglieder des Feuerwehrvereins Steinerberg, sowie Kirchgänger aus der Gemeinde. Pfarradministrator Alfred Suter leitete die Messe mit viel Gesang und erläuterte die eindrückliche Geschichte der heiligen Agatha von Catania, wie sie beharrlich ihren eigenen, leidvollen Weg ging. Nach ihrem Tod wurden Relikte von ihr verwendet, um den Menschen in grösster Not zu helfen und die Gefahr durch den nahenden Lavastrom abzuwenden. So kam Agatha zur Ehr, dem Feuer Einhalt zu gebieten und als Schutzpatronin den Angehörigen der Feuerwehr zur Seite zu stehen. Auch die Segnung der Brote (Agatharingli) wurde eindrucksvoll zelebriert.

Im Gottesdienst erhielt die neue Vereinsfahne ihren kirchlichen Segen. Ein Austausch der Fahne war notwendig, da die

aus dem Jahr 1977 stammende Fahne altersbedingte und mit den heutigen Mitteln irreparable Schäden aufweist. Aufgrund ihrer besonderen Aussage- und Symbolkraft entschieden sich die beauftragten Vorstandsmitglieder des Feuerwehrvereins, die Motive – das Dorf- und Kantonswappen, die Flammen, sowie das Bild der heiligen Agatha – unverändert zu übernehmen. Zentral ist und bleibt auch weiterhin der Wahlspruch: „Gott zur Ehr‘ dem Nächsten zur Wehr“. Die Zeremonie begann mit dem Fahnengruss der alten Fahne, dann folgte der Fahnengruss mit der neuen Fahne vor dem Altar mit anschließender Segnung durch den Pfarradministrator. Der Auszug aus der Kirche wurde mit beiden Fahnen voran zum Friedhof beschritten, wo im Anschluss der Verstorbenen gedacht wurde, und insbesondere der kürzlich verstorbenen Ehrenmitglieder des Feuerwehrvereins. Die neue Vereinsfahne erstrahlt in neuem Glanz und trägt als kulturelles und Identität stiftendes Element zum Gemeindegewesen bei.

Zur Aufbewahrung nimmt die neue Vereinsfahne fortan ihren besonderen Platz im Schaukasten des Restaurant Bahnhofli in Steinerberg ein. Danke an Pfarradministrator Suter für die heilige Messe und für die Segnung der Vereinsfahne, als auch ein grosses Dankeschön an Natascha Holoschnaj für die Zusammenarbeit und die Organisation des Anlasses.

Pascal Nick



Bild: Natascha Holoschnaj